



# Stellenausschreibung

**Zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

ist beim Polizeipräsidium Bielefeld

in der **Direktion Kriminalität, Kriminalkommissariat 11**

folgende nach **EG 10 TV-L** bewertete Stelle zu besetzen:

## **Sachbearbeitung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) - Ermittlungsunterstützung (m/w/d)**

Das Polizeipräsidium Bielefeld ist mit seinen derzeit 1.127 Polizeibeamten und 179 Verwaltungsbeamten und Regierungsbeschäftigten zuständig für das Stadtgebiet Bielefeld. Auf einer Grundfläche von 257,9 km<sup>2</sup> leben hier 339.367 Einwohner (2018).

Als sogenannte § 2- und § 4- Behörde nach der Kriminalhauptstellenverordnung ist das Polizeipräsidium Bielefeld bei bestimmten (schweren) Straftaten und bei besonderen Einsatzlagen auch für den gesamten Regierungsbezirk Detmold zuständig.

Die Zuständigkeit für die ostwestfälischen Autobahnabschnitte liegt ebenso beim Polizeipräsidium Bielefeld.

Die Organisation der Behörde gliedert sich in die Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben.

In der Direktion Kriminalität werden alle Straftaten (ausgenommen Verkehrsdelikte) bearbeitet. Der zu besetzende Aufgabensachbereich befindet sich innerhalb der Kriminalinspektion 1 im KK 11. Bearbeitet werden hier Todesermittlungen, Sexualdelikte, Brandermittlungen und Häusliche Gewalt.

Dienstort: Kurt-Schumacher-Str. 44-46, 33615 Bielefeld

<b>Führung</b>	Personaler Verantwortungsbereich:	Ohne
<b>Formale Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in oder IT-Systemtechniker mit angemessener Berufserfahrung</li></ul> oder <ul style="list-style-type: none"><li>• Abgeschlossenes Studium im Bereich IT</li><li>• Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B</li></ul>	
<b>Aufgabengebiet:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Forensische Auswertung von Daten/Datenträgern, Datenbanken sowie Mail- und sonstigen Organisationssystemen</li><li>• Ermittlungen und Recherchen im Internet, insbesondere in sozialen Netzwerken</li><li>• Verfassen schriftlicher gerichtsverwertbarer Dokumentationen</li><li>• Wahrnehmung von Gerichtsterminen</li><li>• Technische Unterstützung bei IuK-Ermittlungen, einschließlich besonderer Einsatzlagen sowie Ermittlungskommissionen</li></ul>	
<b>Erwartete Kompetenzmerkmale</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Computerforensik, Rechnerarchitekturen und Betriebssysteme (LINUX, Windows, MacOS, iOS, Android)</li><li>• Netzwerktechnik, insbesondere TCP/IP, sowie Internetprotokolle</li><li>• Sehr gute MS-Office Kenntnisse</li><li>• Arbeiten mit englischsprachiger Fachliteratur und Dokumentation</li><li>• Gute Englischkenntnisse</li><li>• Psychische Belastbarkeit (Aufarbeitung und Dokumentation u.a. von Gewaltdelikten)</li></ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Physische Belastbarkeit</li> <li>• Fähigkeit zum analytischen und konzeptionellen Denken</li> <li>• Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit sowie sicheres Auftreten</li> <li>• Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der üblichen Regelarbeitszeiten</li> <li>• Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen</li> </ul>
<b>Auswahlentscheidung</b>	Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch

Die Besetzung der Stelle in Teilzeit ist möglich.

Das Polizeipräsidium Bielefeld bemüht sich bevorzugt um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Bitte fügen Sie in diesem Fall Ihren Unterlagen einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Das PP Bielefeld fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Das PP Bielefeld bietet zudem Hilfestellungen bei Unterstützungsfragen zum Thema Kinderbetreuung und Betreuung pflegebedürftiger Angehörigen an.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (u.a. Lebenslauf, Beweggründe für die Bewerbung, Aussagen zur Erfüllung des Anforderungsprofils und Angabe zur Verfügbarkeit) mit den entsprechenden Nachweisen (Prüfungs-, Berufsabschluss- und Arbeitszeugnisse etc.) **bis zum 27.09.2019** (Posteingang) an das

**Polizeipräsidium Bielefeld**  
**- ZA 21 -**  
**Postfach 100367**  
**33503 Bielefeld**

**Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung nur einfache Kopien bei (keine Originalunterlagen und keine beglaubigten Kopien).**

**Verzichten Sie bitte auf Bewerbungsmappen, Ihre eingereichten Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.**

Falls Sie Ihre Bewerbung elektronisch abgeben wollen, richten Sie diese bitte ausschließlich an:

**[ZA21-Bewerbungen.Bielefeld@polizei.nrw.de](mailto:ZA21-Bewerbungen.Bielefeld@polizei.nrw.de)**

**Das Anschreiben sowie sämtliche Anlagen sind im pdf-Format zu übersenden.**

Für eine verschlüsselte Übersendung stehen folgende Adressen zur Verfügung:

DE-Mails: [poststelle@polizei-bielefeld-nrw.de-mail.de](mailto:poststelle@polizei-bielefeld-nrw.de-mail.de)

Verschlüsselte E-Mails (PGP): [poststelle@polizei-bielefeld.sec.nrw.de](mailto:poststelle@polizei-bielefeld.sec.nrw.de)

E-Mails mit qualifiziert elektronisch signierten Dokumenten:

[poststelle@polizei-bielefeld.sec.nrw.de](mailto:poststelle@polizei-bielefeld.sec.nrw.de)

Beachten Sie bitte die Hinweise zur elektronischen Kommunikation auf der Webseite der Polizei Bielefeld oder des Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat.

Der Polizei Bielefeld ist es wichtig, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten. Ihre Bewerbungsdaten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Alle persönlichen Daten werden ausschließlich von der Polizei Bielefeld verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des PP Bielefeld Zugang zu Ihren Daten. Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Bewerbungsdaten bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert werden. Danach werden Ihre Daten auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Wege vernichtet.

**Landesbeschäftigte fügen bitte eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte bei.**

Für tarifliche Fragen steht Ihnen in der Personalstelle Frau Mense (Tel.: 0521/ 545 – 3210) und für Fragen zum Aufgabengebiet Frau Teichmann (Tel.: 0521/ 545- 4610) zur Verfügung.